

# 1 x Zwilling, 2 x Chaos

## eine etwas andere Story

Von Miss\_Uchiha-Lorenor

### Wer ist Elena?/ Schon wieder Party?

Hey du,  
danke das du dich für meine etwas anderen Story zu Vampire Diaries interessierst. Ich hoffe sie gefällt dir =)

Viel Spaß beim Lesen ;3

---

#### Kapitel 1

"Hast du schon gehört? Es soll eine Schülerin heute aus dem Ausland an unsere Schule wechseln.." - "Was echt? Woher kommt sie denn?" - "Aus London, soweit ich weiß.." "Boah krass eine englische Lady, hoffentlich machen ihr unsere Jungs keine Angst.."

Es war Montagmorgen in Mystic Falls, die Sonne strahlte am wolkenlosen Himmel und die Temperaturen waren bei 30°C. Die Sommerferien waren zu Ende und alle Jugendlichen und Kinder mussten sich wieder ihrem Alltag widmen. SCHULE!

Es war wie jeden Morgen viel los in der Mystic Falls High und jeder erzählte was er in den Sommerferien alles gemacht hatte.

Mit einem lauten Knall fiel die Eingangstür zu und alle Schüler, die im Flur standen verstummten sofort und blickten zu der Person, die zuletzt eingetreten war.

Es war eine junge Schülerin, die etwa 1,75m groß und schlank war und dazu eine graziöse Haltung hatte. Sie hatte eine lange dunkle Lockenmähne, die ihr rundes Gesicht, das zum Teil von einem seitlichen Pony verdeckt wurde, umrahmte. Sie hatte eine kleine Nase, herzförmige, schöne Lippen und große rehbraune Augen, die sich verwirrt im Flur um sahen. Sie trug ein lilanes Shirt und darüber eine schwarze glänzende Lederjacke, die an den Ärmeln verengt war. Die enganliegende schwarze Hose betonte ihre schlanken, langen Beine und auch die hohen schwarzen High-Heels trugen zu dem Effekt bei.

Sie war wirklich hübsch und anscheinend überhaupt nicht an dem tun der Anderen interessiert, denn nachdem sie mit ihren schwarzgeschminkten Augen einen kurzen Blick in den Raum geworfen hatte, lief sie einfach weiter.

"Elena? Was ist mit dir passiert?" - "Wie siehst du denn aus?", murmelten einige

Schülerinnen.

"ELENA..hey..", rief ihr eine blondhaarige hübsche Schülerin nach und holte sie auch schon ein. Sie stellte sich vor sie sodass die Brünette nicht mehr weiterlaufen konnte. "Guten Morgen, was ist los Süße? Wieso die plötzliche Umwandlung?", fragte die Blondine die Brünette und sah sie mit ihren hellblauen Augen an.

"Hör zu kleines..", gab die Brünette verärgert zurück. "Verzieh dich aus meinem Weg, ich hab keine Zeit für so einen Scheiß.."

Sowohl die blonde junge Frau als auch die anderen anwesenden Schüler waren leicht verwirrt und sahen ihr nach wie sie im Sekretariat verschwand.

"Wer oder WAS war denn DAS?", fragte die braunhäutige Brunette mit honigfarbenen Augen und langen braunen welligen Haaren, ihre beste Freundin, die noch immer ganz erstarrt da stand. "Was ist denn plötzlich mit Elena los?" "Gute Frage Bonnie..", gab die Blondine als Antwort.

Elena Gilbert war eine hübsche junge Frau mit langen glatten dunkelbraunen Haaren und braunen Augen. Sie war die Schulbeste des Mystic Falls High und mittlerweile auch Schulsprecherin. Eigentlich war sie ein freundlicher, hilfsbereiter Mensch aber vor allem trug sie nicht nur ausschließlich schwarz sondern mochte es eigentlich recht bunt. Aber das war gerade eine völlig andere Elena gewesen. Diese war sexy, geheimnisvoll, unhöflich und vor allem uninteressiert an der Schule. Was war nur passiert?

"Guten Morgen Caroline, Morgen Bonnie..", begrüßte plötzlich eine Stimme hinter ihnen die Beiden Freundinnen. Sie drehten sich zu der Person um und entdeckten dort die WAHRE Elena, die sie kannten. Sie trug ein Top und darüber ein kurzärmeliges und dünnes Hemd. Ihre dunkelblaue Jeanshose und die Chucks passten genau zu der Elena, die die Freundinnen kannten.

"Mo-Morgen..", gab Bonnie als Antwort. "Mach das NIE wieder Elena..", sagte Caroline leicht verärgert. "Was meinst du? Ach meinst du das Telefonat gestern? Tut mir leid, ich musste auflegen weil Tante Jenna mit Ric wegen dem Termin heute beim Frauenarzt telefonieren wollte..." "Das meinte ich nicht Elena..", unterbrach die Blondine sie. "Nicht? Was denn dann?" "Na deine kleine Masquerade eben...", "Meine Was?", verwirrt blickte die Brünette die Blondine an. "Was meinst du Caroline?" "Ich meine, hör auf dich zu verkleiden und uns etwas vorzuspielen.." "Vorspielen?", Elena verstand gar nichts mehr. "Noch mal von vorn.. Was soll ich getan haben?"

Nun mischte sich Bonnie ein. "Du hast uns total erschreckt als du plötzlich so anders aufgetaucht bist?" "Anders? Leute gehts euch gut? Ich hab mir nur die Spitzen geschnitten.." "Spitzen?", Caroline schüttelte den Kopf. "Was sollte denn die Lederjacke und die Locken in den Haaren?" "Lederjacke, igitt sowas trage ich nicht..", verteidigte sich Elena.

Die Sekretariats Tür öffnete sich und die Sekretärin kam zusammen mit der jungen Frau raus. "Das ist die Bücherliste die sie brauchen. Geben sie die liste unten in der Bibliothek ab und sie bekommen die jeweiligen Bücher sofort. Falls sie fragen haben, stellen sie sie ruhig. Ihr Klassenzimmer befinden sich im 2.ten Stock auf der linken Seite..", erklärte sie und die Brünette nickte. "Vielen Dank..", gab sie zwar mit einem Lächeln zurück aber man hörte an ihrer Stimme das sie überhaupt kein Bock dazu hatte.

Als die Sekretärin wieder im Sekretariat verschwunden war sah sie sich die Liste an. "Morgen Elena..", hörte sie jemanden sagen und wandte sich ihm zu. "Meinst du mich?" "klar wen denn sonst..?", gab der junge Mann grinsend als Antwort. "OK DAS

REICHT!", schrie sie wütend auf. "Könnt ihr mal mit diesem verdammten ELENA aufhören? Wer oder was soll diese Elena sein?" "Ich..", sagte Elena, die das Geschreie zusammen mit Caroline und Bonnie mitbekommen hatte und sich dazugesellte. Sie stellte sich der wütenden Brünette gegenüber. Keiner sagte etwas. "Unglaublich..", brach Bonnie nach einer Weile die Stille. "Sie..Sie..", stotterte Caroline. "Sie sind Zwi-Zwillinge.." und es schien zu stimmen, denn bis auf die Haarfrisur und die Kleidung waren die beiden haargenau gleich. "Was zum..?", entsetzt blickte die Brünette ihr gegenüber an. Elena sagte erst kein Wort dann sagte sie: "Wer bist du?"

"Mein Name ist Katherine Pierce..", gab die Brünette als Antwort. "Und du bist also Elena.."

"Elena Gilbert, ich bin Schulsprecherin hier. Du bist also die neue Schülerin aus England nehme ich an..", sagte sie und versuchte ruhig zu sprechen. "So ist es..", antwortete sie ebenfalls mit ruhiger Stimme. "Wie auch immer, die Sache ist mir zu blöd..", gab Kat von sich, wandte sich um und lief aus der Tür auf den Schulhof.

"Wie kann das sein?", fragte Bonnie Elena. "Wenn ich das nur wüsste..", seufzte Elena die noch unter Schock stand. Ihrem eigenem Ich gegenüber zu stehen war schon unheimlich vor allem da diese eine unheimliche Aura besaß.

Nach der Schule machten sich Elena, Bonnie und Caroline auf den Nachhauseweg. "Wie geht es Jenna? Schade eigentlich das Ric nicht bei uns unterrichtet.. wo sind sich die Beiden begegnet?", fragte Caroline ihre Freundin. Elena kicherte. "Tante Jenna hat Ric bei einer langweiligen Ausstellung kennengelernt. Das ist jetzt aber fast 3 Jahre her. Aber Tante Jenna geht es Prima, sie freut sich schrecklich auf das Baby und schreibt sich Namen, die ihr spontan einfallen in ein kleines Buch auf.", lächelte Elena, bei diesem Gedanken.

"Jedoch möchten sie vor der Geburt heiraten, aber erstmal ohne zu feiern, da es Jenna schwer fallen würde." "In welchem Monat ist sie denn jetzt?", fragte Bonnie nach. "Im 6.ten Monat. Bald ist es soweit. Jer sagt immer, dass Tante Jenna aussieht wie als hätte sie einen Fußball verschluckt..", sie lachte. "Wird etwas über mich gelästert?", fragte ein junger Mann, der die Mädels gerade eingeholt hatte. Er hatte kurze braune Haare und blaue Augen. Für sein Alter war es ziemlich groß, aber trotzdem war er Elenas über alles geliebter kleiner Bruder. "Hey Jer, da bist du ja..", lächelte Elena ihn an. "Hey Schwesterherz", er umarmte sie kurz und blieb dann neben ihr stehen. "Wie war dein erster Tag so?" "Langweilig, bis zum Zeitpunkt als ich erfuhr das meine Stiefschwester eine Zwillingsschwester hat. Wer ist sie?" "Es ist nicht klar ob wir Zwillinge sind, schließlich ist sie erst neu, aber woher weißt du von ihr?" "Das war so.. Ich wollte zu dir, weil ich dir von Jenna ausrichten sollte das sie heute Nachmittag zum Frauenarzt wollte und bin dann zu euch in den Gang gekommen. Dann hab ich den Schüler, der dort stand gefragt: "Hast du meine Schwester gesehen? und er hat gemeint: Welche denn? Ich war verwirrt und hab dann gesagt das ich nur eine Schwester habe und er meinte seit heute Morgen hast du 2...", Elena lachte los. "Nicht schlecht.." "Du kannst dir ja denken, wie ich geguckt hab..", grinste Jeremy seine Stiefschwester an. Sie liefen weiter und trennten sich nach einer Weile, da sie in verschiedene Richtungen mussten.

### **Währenddessen wo anders:**

"Das kannst du nicht machen", rief der jüngere Bruder dem Älteren zu. "Du wirst sehen wie ich das kann..", gab der Ältere genervt zurück. "Du wirst die Stadt zerstören wenn du mit diesen Typen dort auftauchst.." "Plötzlich blieb der Ältere stehen und

drehte sich zu seinem Bruder um. Er hatte schwarze Haare und leuchtende grünblaue Augen. Er war ein Stück größer als sein Bruder vielleicht um die 1,85m. Seine Augen sahen den Gegenüber mit wütendem Blick an. "Ja und das kann dir doch egal sein Stefan... und jetzt verpiss dich und kümmere dich um deinen eigenen Kram..", er verpasste Stefan, der der jüngere und der Vernünftigere von Beiden war und braune Haare und grüne Augen hatte einen Stoß.

Sobald der schwarzhaarige ihn nur berührte krachte dieser mit voller Wucht gegen die Schränke im Hintergrund. Dann verschwand der Ältere. "Ach verdammt Damon..", seufzte Stefan auf und stellte sich wieder hin. Er musste ihn aufhalten bevor er mit seiner Vampirgang, die nächste Stadt auch noch nieder machte. Aber welche Stadt war nur die Nächste? Er blickte sich um und entdeckte dann Damons Handy, anscheinend hatte er es vergessen. Schnell lief Stefan zum Handy und schaute nach ob er was rausfand. In einer SMS fand er den Ort.

## **MYSTIC FALLS**

Katherine machte sich gerade für die Feier im Grill, die ihre Tante Pearl gab, fertig. Immer feierte sie Partys ohne Grund. Manchmal gefiel ihr der Gedanke, aber manchmal konnte es nur Nerven. Und heute besonders. Ihr Tag war Scheiße gelaufen, zum einen da sie an diese Schule wechseln musste und zum anderen weil diese Elena Gilbert aufgetaucht war. Wer war das überhaupt? Ihre Zwillingsschwester? Wieso wusste sie dann nie etwas davon? Das konnte nicht sein..oder doch? Sie würde später Pearl fragen. Jetzt sah sie sich nochmal im Spiegel an. Ja, das war gut so, sie wollte nicht zu aufgestylt dorthin, immerhin wusste sie nicht einmal warum Pearl diesmal eine Party veranstaltete. Sie machte sich auf den Weg.

Als sie endlich ankam erklärte Pearl ihr weshalb sie diese Party nun feierte. "Na dafür das meine Nichte nun in Mystic Falls ist", genervt verdrehte Katherine die Augen. Mit sowas hätte sie rechnen müssen. Sie warf einen Blick durch die eingeladenen Gäste.

Es wurde getanzt, geflirtet, getrunken und gekotzt was das Zeug hielt.

Sie wunderte sich das überhaupt so viele Leute auf die Partys von Pearl kamen, naja wieso auch nicht, schließlich zahlte Pearl.

Es vergingen mehrere Stunden und Katherine amüsierte sich prächtig. Sie trank viel und wurde immer mehr betrunken. Sie war verdammt trinkfest im Gegensatz zu den anderen und ließ sich von jedem auf die Tanzfläche ziehen.

Plötzlich knallte die Tür des Grills auf und eine Gruppe von Männern trat ein. Ganz vorne lief anscheinend der Anführer der Truppe. Er hatte schwarze Haare und helle blauegrüne Augen. Ihr gefiel das Ganze überhaupt nicht und sie stellte ihre angefangene Flasche ab und lief zu ihnen. "Wer seid ihr?", fragte sie direkt und verschrenkte die Arme vor der Brust und sah den "Anführer" an. Dieser grinste breit:"Hübsche Party.." "Ja aber ihr seid nicht eingeladen..", gab sie verärgert zurück. Sein lächeln wurde breiter und das gefiel ihr ganz und gar nicht. "Stimmt, wir waren nicht eingeladen, sind jetzt aber da, also was solls..wir können ja jetzt mitfeiern..", der dunkelhaarige sah sich um und entdeckte eine Bierflasche, die auf einem Tisch stand und die er sich schnappte und öffnete. Er grinste breit und trank einen langen Schluck daraus.

"Das würde euch wohl passen..", sagte Katherine und sah die Männer mit wütendem Blick an. "Raus hier sofort.." Sie sah die vielen Männer im Hintergrund. Es waren doch mehr Männer als sie gedacht hatte. Vielleicht 4 oder 5 nein es waren sogar 7 weitere

Männer da und alle grinnten sie schadenfroh an. Einer trat vor und sah den Anführer an. "Hey Damon, was meinst du? Schmeckt die kleine..", fragte er mit einem Kopfnicken in Katherines Richtung.

Mit einem Satz drehte sich Katherine und wollte dem Kerl einen harten Schlag in den Magen versetzen als sie plötzlich stoppte da Damon ihren Tritt abgefangen hatte. "Nein. Die Kleine rührt keiner von euch an kapiert..", "ehh?", Katherine sah ihn verwirrt an. "Die gehört mir, scheint interessant zu sein.." und mit einem Stoß schleuderte er sie zurück und sie krachte mit voller Wucht gegen die Tische die hinter ihr standen und schmiss alles zu Boden. //Verdammt.//, Katherine wischte sich das Blut von den Lippen.

Die Leute waren aufgeschreckt und zurückgewichen und blickten zu Katherine, die sich auf die Beine zog.

Pearl, die nur einen Krach zu hören bekam kam angelaufen um zu sehen was los war. Zuerst erblickte sie den gutaussenden jungen Mann in der Mitte von anderen attraktiven Männern. Doch als sie dann ihre Nichte sah die zwischen dem zerbrochenen Tisch stand und sich abstützte und den jungen Mann hass erfüllt ansah war sie doch verwirrt. "Was ist hier los?", fragte sie nun verwirrt. "Nichts, halt dich raus..", bat Katherine ihre Tante und lief auf den blauäugigen zu. "Wenn du glaubst damit kannst du mich einschüchtern kannst du es die abschminken, mister ach ich bin ja so toll..", sagte sie mit Feuer in ihren Augen. Pearl beobachtete das Ganze und wollte gerade was sagen, doch dann sah sie den jungen Mann grinsen. Er trat einen Schritt vor und ergriff die brünette Nichte der Veranstalterin der Party und zog sie zu sich. "Du hast eine große Klappe, kleine.. aber die wird dir nichts nützen..", er legte seine andere Hand an ihre Hüfte und zog sie an seinen Körper und drückte sie gegen sich. "Du bist interessant..", dann grinste er wieder und zog ihr Gesicht zu sich.

Katherine wusste gar nicht was sie tun sollte. Er hatte sie fest im Griff und auch wenn sie sich versuchte von ihm zu lösen und sich mit den Händen an seiner Brust wegdrückte. Er ließ es nicht zu das sie frei kam. "Lass mich los, du Arsch..", schimpfte sie als sie dann unerwartet die Lippen des jungen Mannes auf ihren spürte. Sie riss die Augen auf und hob die Hand und verpasste ihm eine schallende Ohrfeige. Überrascht ließ der junge Mann sie los und Katherine bereitete sich. "Was fällt dir ein?", sie schrie ihn an und die anderen Männer um den sogenannten Anführer waren ebenfalls sprachlos. Auch der Anführer selbst hatte eine Hand an seine Wange gelegt und starrte die Brünette an. "RAUS HIER!", schrie diese und gerade trat einer der Männer nach vorne. "Die Puppe erlaubt sich zu viel..", doch der Anführer streckte den Arm vor diesen aus, sodass dieser stoppte und ihn anblickte. "Was ist Damon? Du lässt dir das doch nicht gefallen oder?", fragte er den Anführer dessen Name anscheinend Damon war.

Damon grinste: "Nein ich werde meine Rache bekommen, aber noch nicht jetzt..", dann blickte er Katherine an. "Wir sehen uns wieder kleines..", er drehte sich mit dem Rücken zu ihr und nahm einen Stuhl in die Hand und schleuderte es durch das Lokal. In diesem Moment ging die Tür auf und Damon blickte in das Gesicht seines kleinen Bruders der ihn ernst ansah.

Stefan hatte lange suchen müssen doch als er den Krach wahrgenommen hatte, war er sicher gewesen das wieder Damon dahinter steckte. Ohne ein Wort zu sagen blickte er in die blauen Augen seines älteren Bruders, der eigentlich früher Mal sein Vorbild gewesen war doch nun erkannte er diesen nicht wieder und irgendwie

vermisste er den alten lustigen und auch manchmal guten Damon, doch was er jetzt war, war nur noch ein Tyrann der gerne Leuten schadete und Frauen aufriss wie sonst was. Was war nur geschehen das er sich so verändert hatte. Stefan wusste es selbst nicht, denn erst vor 2 Tagen war sein Bruder mit seinen Leuten bei ihm aufgetaucht und hatte verkündet nun auch mit seinem kleinen Bruder reisen zu wollen und das nach fast 50 Jahren. Er verstand einfach seinen Bruder nicht mehr.

"Oh, schaut mal Jungs, wer uns Besuchen kommt..", grinste Damon und die Jungs lachten leicht auf. "Was willst du hier Damon, du hast nicht das Recht hier in die Feier zu platzen..", er verschrenkte die arme vor der Brust und blickte weiterhin seinen Bruder an, der sich eine noch geschlossene Bierdose schnappte und diese aufmachte. "Chill mal Bruder, wir wollten doch nur mal die Party abchecken..", er nahm einen großen schluck aus der Dose. "und jetzt wollten sie gehen..", mit verschrenkten Armen stand Katherine hinter den Jungs und Stefan hob überrascht die Augenbraue. Mal nicht eine die direkt auf Damons Charme reingefallen war.

"Ja Süße, wir gehen auch schon, die Party ist verdammt langweilig, aber wir werden uns wiedersehen..", grinste er sie an und lief zur Tür wo Stefan zur Seite ging und Damon und seine Leute raus gingen.

Stefan seufzte kurz und blickte zu Katherine. "Pfeif deine Hunde das nächste Mal früher zurück und sorg dafür das sie von uns fern bleiben..", sagte Katherine nun mies gelaunt. Stefan nickte und ging ebenfalls raus.

Katherine seufzte und sah sich die Bude an. "Es tut mir leid Tante Pearl, aber ich gehe nach Hause. Mir ist die Lust vergangen und sorry wegen der Unordnung..", sagte sie und bevor Pearl was darauf antworten konnte, hatte sich die Brünette ihre Jacke geschnappt und ging aus dem Grill wo dann keine Minute später wieder die Musik zu hören war.

-----  
Tja das war Kapitel 1, an Kapitel 2 arbeite ich derzeit und hoffe das ich bald fertig sein werde.

Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr könnt euch auf Kapitel 2 freuen =)